

RS OGH 1980/3/26 1Ob537/80, 1Ob578/82, 7Ob171/00y, 8Ob304/99k, 8Ob306/00h, 1Ob30/05a, 7Ob143/07s, 6O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.03.1980

Norm

ABGB §1118 Fall2 B1

ABGB §1438 Ab

MG §19 Abs2 Z1

MG §21 Abs2 B2

MRG §30 Abs2 Z1

Rechtssatz

Der Bestandnehmer kann zur Abwehr eines Räumungsbegehrens nach § 1118 ABGB wegen rückständigen Bestandzins behaupten und unter Beweis stellen, die rückständige Bestandzinsforderung sei durch Kompensation erloschen. Er muss in einem solchen Fall unter Anerkennung der behaupteten Bestandzinsschuld eine unbedingte (außergerichtliche) Aufrechnungserklärung abgeben und im Räumungsstreit die Abgabe der Erklärung und das Bestehen der Gegenforderung, die die Bestandzinsschuld zum Erlöschen gebracht hat, nachweisen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 537/80

Entscheidungstext OGH 26.03.1980 1 Ob 537/80

- 1 Ob 578/82

Entscheidungstext OGH 21.04.1982 1 Ob 578/82

- 7 Ob 171/00y

Entscheidungstext OGH 26.07.2000 7 Ob 171/00y

Vgl auch

- 8 Ob 304/99k

Entscheidungstext OGH 05.10.2000 8 Ob 304/99k

Vgl; Beisatz: Einer als unzulässiger Ablöse geltend gemachten Gegenforderung mangelt es an der Präjudizialität für das Räumungsbegehren, weil durch die prozessuale Aufrechnungserklärung die Wirksamkeit der auf den Zinsrückstand gestützten rechtsgestaltenden Aufhebungserklärung nach § 1118 ABGB nicht rückwirkend beseitigt wird. (T1)

- 8 Ob 306/00h

Entscheidungstext OGH 21.12.2000 8 Ob 306/00h

Auch

- 1 Ob 30/05a

Entscheidungstext OGH 12.04.2005 1 Ob 30/05a

Vgl aber; Beisatz: Auch wenn die Aufrechnungserklärung in gewisser Weise auf jenen Zeitpunkt zurückwirkt, in dem Forderung und Gegenforderung einander erstmals aufrechenbar gegenübergestanden sind, kann dies die bereits eingetretene Wirksamkeit einer auf qualifizierten Zahlungsrückstand gestützten Auflösungserklärung nicht mehr beseitigen. (T2)

Veröff: SZ 2005/54

- 7 Ob 143/07s

Entscheidungstext OGH 29.08.2007 7 Ob 143/07s

- 6 Ob 42/08g

Entscheidungstext OGH 13.03.2008 6 Ob 42/08g

Auch

- 2 Ob 142/07g

Entscheidungstext OGH 29.05.2008 2 Ob 142/07g

Vgl aber; Beis wie T2

Veröff: SZ 2008/72

- 3 Ob 25/11i

Entscheidungstext OGH 09.06.2011 3 Ob 25/11i

Beis ähnlich wie T2

- 8 Ob 42/13d

Entscheidungstext OGH 28.05.2013 8 Ob 42/13d

- 6 Ob 82/13x

Entscheidungstext OGH 06.06.2013 6 Ob 82/13x

- 1 Ob 198/13v

Entscheidungstext OGH 21.11.2013 1 Ob 198/13v

Auch

- 3 Ob 201/13z

Entscheidungstext OGH 19.12.2013 3 Ob 201/13z

- 7 Ob 84/15a

Entscheidungstext OGH 10.06.2015 7 Ob 84/15a

Auch

- 5 Ob 14/18x

Entscheidungstext OGH 13.03.2018 5 Ob 14/18x

Auch

- 5 Ob 60/18m

Entscheidungstext OGH 15.05.2018 5 Ob 60/18m

- 7 Ob 175/21t

Entscheidungstext OGH 24.11.2021 7 Ob 175/21t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0021118

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at